

# **Botschaft des Gemeindevorstandes Sils/Segl zu den Traktanden Gemeindeversammlung von Donnerstag, 1. Mai 2014**

## **2. Rechnungsablage der Gemeinde Sils i.E./Segl für das Jahr 2013**

### **Grundsätzliches**

Die Einnahmen sind rund Fr. 1 Mio. höher als budgetiert ausgefallen, wobei zu erwähnen ist, dass diese erfreuliche Tatsache auf die Spezialsteuern (Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern) zurückzuführen ist. Diese ausserordentlichen Einnahmen erlauben es der Gemeinde, wiederum Sonderabschreibungen in beträchtlicher Höhe zu tätigen.

Das ambitiöse Investitionsprogramm in der Höhe von brutto Fr. 6,2 Mio. konnte praktisch vollständig realisiert werden. Wir konnten von unseren Reserven zehren und mussten keine neuen Schulden aufnehmen. Das Nettovermögen pro Kopf hat sich als Folge der Investitionen von Fr. 6'334 auf Fr. 4'199 reduziert.

### **Investitionsrechnung**

Mit der Strassensanierung des Eingangsbereiches in Baselgia und dem neuen Buswartehäuschen präsentiert sich die dortige Situation nun auch „Sils-like“.

Die zweitletzte Etappe der Strassensanierung zwischen Baselgia und Maria konnte erfolgreich abgeschlossen werden und das neue Trottoir bewährt sich.

Von der Hotel Cervo AG wurden total Fr. 361'000 für die Einräumung von Dienstbarkeiten in der Garage Segl/Val Fex und als Ersatzabgabe für Pflichtparkplätze vereinnahmt.

Die erste Etappe der Sanierung der Wasserversorgung im Fex konnte planmässig abgeschlossen werden und seit dem November produziert unser Trinkwasserkraftwerk sauberen Strom. Das neue Reservoir in Curtins konnte jedoch leider nicht in Betrieb genommen werden, da es Probleme mit der mineralischen Beschichtung hat. Diese sollen im laufenden Jahr behoben werden.

Die Erschliessungsarbeiten für die Gewerbezonenerweiterung konnten im Herbst fast vollständig abgeschlossen werden, so dass die bauwilligen Baurechtsnehmer in diesem Jahr mit ihren Projekten starten können.

Als Folge der regen Bautätigkeit konnten sowohl bei der Wasserversorgung, wie auch bei der Abwasserentsorgung wesentlich höhere Anschlussgebühren vereinnahmt werden.

Insgesamt schliesst die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Total Fr. 3,95 Mio. ab, was einer Budgetausschöpfung von rund 78% entspricht.

### **Laufende Rechnung**

Diverse Aktivposten wurden im Berichtsjahr ausserordentlich abgeschrieben (Strassen Fex Fr. 72'000, Buswartehäuschen Fr. 16'297, Dachsanierung Alp Prasūra Fr. 160'000, Fahrzeuge Werkgruppe Fr. 118'000, neue Gebäudeschätzungen Fr. 22'625). Das Total der Sonderabschreibungen beläuft sich auf CHF 390'000.

Bei den Steuereinnahmen stellen wir einen Trend zum Rückgang bei den laufenden Einkommenssteuern fest. Die Nachträge der Vorjahre sowie die Grundstückgewinnsteuern tragen dennoch dazu bei, dass die Einnahmen um Fr. 1,0 Mio. höher als budgetiert ausgefallen sind.

Das Jahr 2013 schliesst mit einem Überschuss von Fr. 504'552, statt wie budgetiert mit einem Defizit von Fr. 419'980, ab.

### **Bestandesrechnung**

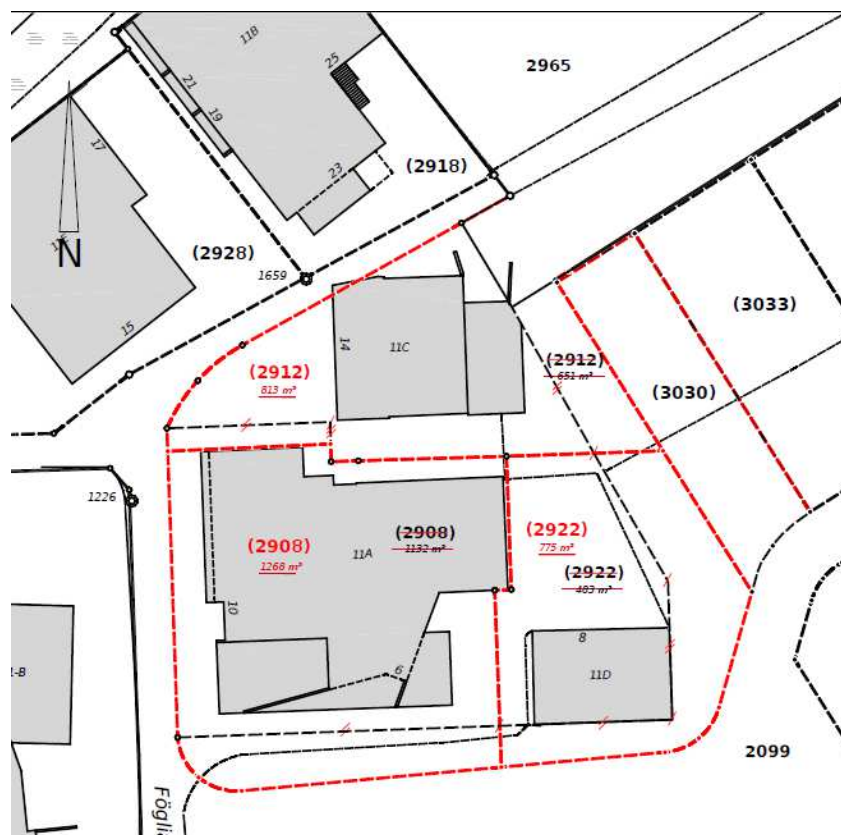
Der Gemeindevorstand beantragt, den Aktivenüberschuss von Fr. 504'552 dem Eigenkapital zuzuweisen, das danach Fr. 6'284'435 betragen wird.

Die Jahresrechnung 2013 ist auf der Gemeindehomepage aufgeschaltet und kann auf Bestellung auch von der Gemeindekanzlei ausgedruckt bezogen werden.

### 3. Änderung Baurechtsverträge in alter Gewerbezone im Übergang zur neuen Zone

- a. Baurechtsparzelle Nr. 2912 (Clalüna Noldi AG, Laufzeit bis 08.12.2020)  
- Verlängerung Baurechtsvertrag und Anpassung der Grundstücksgrenzen
- b. Baurechtsparzelle Nr. 2922 (Peter Meuli AG, Laufzeit bis 14.08.2022)  
- Verlängerung Baurechtsvertrag und Anpassung der Grundstücksgrenzen
- c. Baurechtsparzelle Nr. 2908 (Peter Meuli AG, Laufzeit bis 23.09.2039)  
- Anpassung der Grundstücksgrenzen

Antrag: Die zu verlängernden Baurechtsverträge lit. a) und b) sollen analog dem bewährten neuen Mustervertrag für die erweiterte Zone vom Vorstand verlängert werden können. Beim Baurechtsvertrag nach lit. c) soll wegen der langen Restlaufzeit von über 25 Jahren lediglich die Baurechtsfläche vergrössert werden. Nachstehend die Situation mit den neuen Parzellengrenzen:



Die durch das Grundbuchamt erarbeiteten Vertragsentwürfe samt Mutationstabelle sind auf der Gemeindehomepage aufgeschaltet.

Sils, 16. April 2014

Für den Gemeindevorstand

Der Gemeindepräsident